

„Ausbildungsquote liegt bei zehn Prozent“

LEHRSTELLEN Solarexperte Iliotec stellt zehn weitere Azubis ein.

REGENSBURG. Am Ende der Schulzeit gibt es viele Möglichkeiten, seine Zukunft zu gestalten. Eine kaufmännische oder gewerbliche Ausbildung in einem mittelständischen Unternehmen ist unter den Jugendlichen nach wie vor ein beliebter erster Schritt in Richtung Selbstständigkeit. In diesem Jahr beginnen zehn Schulabgänger ihre Ausbildung bei Iliotec. Die kaufmännischen und gewerblichen Auszubildenden beginnen in diesem Jahr in den Niederlassungen Regensburg, Weiden und Passau.

In einer feierlichen Einführungsveranstaltung wurden die Neulinge in Regensburg begrüßt. Personalbuchhalterin und kaufmännische Ausbilderin Nicole Kammerer fand dazu die richtigen Worte: „Wir freuen uns auf eine

gute Zusammenarbeit und hoffen, euch neben einer Menge Wissen auch Spaß an der Arbeit vermitteln zu können.“

Die Iliotec Solar GmbH sorgt bereits seit Jahren für eigenen Nachwuchs. Geschäftsführer Stefan Dobler ist dies ein persönliches Anliegen: „Unsere Ausbildungsrate liegt bei stolzen zehn Prozent, und wir möchten das auch in Zukunft so weiterführen.“ Bereits seit 2006 beteilige sich die Iliotec Solar GmbH mit 36 weiteren Unternehmen und Verbänden an der Ausbildungsinitiative „Umwelt schafft Perspektiven“, die das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) ins Leben gerufen hat. Wer selbst ausbilde, habe schließlich die besten Chancen auf guten Nachwuchs im Unternehmen und dieser sei angesichts der guten wirtschaftlichen Perspektiven in den „grünen“ Zukunftsmärkten auch notwendig. (mz)



Die neuen Azubis mit Christian Hausler, gewerblicher Ausbilder bei Iliotec, Stefan Dobler, Geschäftsführer und Nicole Kammerer, Kaufmännische Ausbilderin (im Hintergrund)
Foto: Iliotec